

Presseinformation

20. November 2003

Bessere Vermarktung von Landwirtschaft und Ostarrichi

Regionaler Entwicklungsverband hilft

Im Großraum Wieselburg ist derzeit ein Cluster Landwirtschaft im Entstehen. Betreut wird dieser durch den Regionalen Entwicklungsverband NÖ-West. Ziel der Aktion ist es, Produkte und Dienstleistungen für die hiesige Landwirtschaft zu vermarkten. Schwerpunkte der Kooperation sind Öffentlichkeitsarbeit, Lobbying, Anbahnung von Kontakten und wissenschaftliche Zusammenarbeit. „Beim nächsten Treffen Anfang Dezember stehen die Unterzeichnung der Cluster Vereinbarung, die Wahl eines Sprechers sowie ein Konzept zur Vermarktung gemeinsamer Produkte auf der Tagesordnung“, berichtet Regionalmanager Karl G. Becker.

Ein anderes Projekt, mit dem sich der Regionale Entwicklungsverband NÖ-West zur Zeit befasst, ist die Stärkung des Themenortes Ostarrichi. Für Neuhofen an der Ybbs und das Mostviertel sollen Nachhaltigkeit und Mehrwert durch einen gestärkten Ostarrichi-Gedanken erzielt werden.

Ein Projekt im Rahmen des Regionalmanagements NÖ Mitte-West ist der „Mostviertler Landstolz“. Ziele der Zusammenarbeit sind die Qualitäts- und Geschmackssicherung der Produkte bei Brot-, Back-, Wurst- und Selchwaren, Most, Apfel- und Birnensaft. Mitglied der „Landstolz“-Gruppe sollen künftig jene Betriebe werden, die sich zu 100 Prozent der „Landstolz“-Idee verschreiben.

„Mostviertler Landstolz“ ist eine regionale Produktmarke, die für hohe Qualität und für Herkunftssicherheit der Rohstoffe steht. Die Produkte werden in Gewerbebetrieben im Mostviertel verarbeitet und regional vermarktet. „Landstolz“-Betriebe unterliegen einem Eigenkontrollsystem.

Weitere Informationen: Regionaler Entwicklungsverband, 3300 Amstetten, Gießhübl 7, Telefon 07472/681 00-0, e-mail giesshuebl.office@rmmw.at, www.rmmw.at, www.noel.gv.at, www.mostviertel.at.